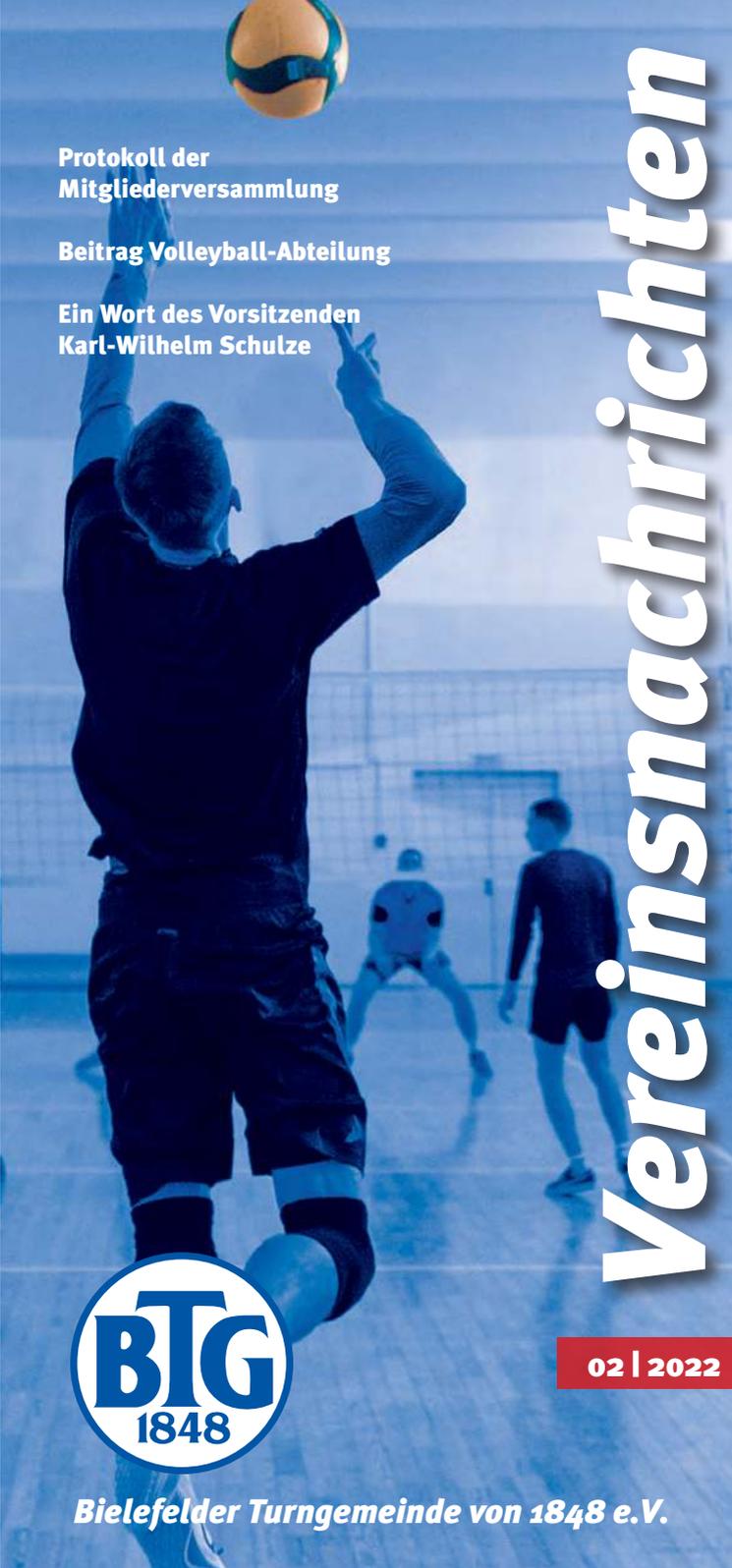




## Protokoll der Mitgliederversammlung

### Beitrag Volleyball-Abteilung

#### Ein Wort des Vorsitzenden Karl-Wilhelm Schulze



## Liebe Freundinnen und Freunde der BTG,

wir erleben herausfordernde Zeiten. War in den letzten zwei Jahren Corona das alles beherrschende Thema, so ist es seit Ende Februar der russische Angriffskrieg in der Ukraine und die damit verbundene Energiekrise. Die Friedensdividende ist aufgebraucht und die trügerische Maxime, Wandel durch Handel, ist der ernüchternden Erkenntnis gewichen, dass man mit Despoten keine Geschäfte machen darf, auch wenn die Aussicht, billig an fossile Energie zu gelangen, so verlockend gewesen ist.

Das Wort Zeitenwende macht die Runde und die trifft uns alle. Aktuell werden Maßnahmenpakete diskutiert und verabschiedet, um die Folgen der Energieverknappung und -verteuerung abzumildern. Die Spitzenfunktionäre des Sports mahnen die Politik, den Vereinssport dabei nicht zu vergessen.

Und da sind wir beim Thema. Die Energiekrise trifft die Sportvereine und deren Mitglieder nämlich nicht in gleicher Weise. Während je Vereine, die kostenfrei ausschließlich städtische Sportstätten wie Plätze, Hallen und Schwimmbäder nutzen, sich allenfalls Sorgen über kalte Duschen, Raum- und Wassertemperaturen machen müssen, trifft es Vereine mit eigenen Sportanlagen oder solche, die an den Energiekosten beteiligt werden, mit voller Wucht. Je nach Anlagengröße und Anlagentyp kommen dabei zusätzliche jährliche Kosten in fünf- bis sechsstelliger Höhe zusammen. Auch die BTG ist davon betroffen. Jetzt sind wir alle aufgefordert zu sparen, denn jede Kilowattstunde zählt. Hieß es noch zu Corona-Zeiten Fenster auf Kippe und Dauerlüften, so gilt es jetzt, dies auf jeden Fall zu vermeiden, denn das führt lediglich zur Auskühlung der Wände und entsprechenden großen Energieverlusten. Die Türen zu weniger beheizten Räumen sollten nach Möglichkeit geschlossen bleiben. Anderenfalls dringt mit der wärmeren Luft aus anderen Räumen Feuchtigkeit ein, die sich dann an den kalten Außenwänden niederschlagen kann. Duschen nur wenn nötig und wenn, dann bitte kurz und knapp. Haare föhnen muss nicht sein. Licht umgehend aus, wenn der Raum/die Halle/der Platz nicht mehr genutzt wird. Das sind nur ein paar Beispiele, an die sich alle halten müssen, wenn wir gemeinsam durch die Krise kommen wollen.

„Wir schaffen das“, das Kanzlerinnen-Wort muss jetzt Ansporn für uns alle sein. Seid achtsam mit der Energie, denn sie ist ein knappes und teures Gut geworden.

**Gleichwohl lassen wir uns dadurch nicht den Spaß am Sport nehmen, denn mit ein bisschen mehr Achtsamkeit und Verhaltensänderung summieren sich die kleinen Dinge zu großer Wirkung.**

*K.W. Schulze*

Karl-Wilhelm Schulze  
Vorsitzender

**Impressum:** Herausgeber: Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V. **Verantwortliche Redaktion:** Ramona Voß, Oliver Hartmann **Layout und Produktion:** Sebastian Pierele | **habicht-agentur.de**  
Veröffentlichte Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion bzw. des Herausgebers darstellen. Die Redaktion behält sich (wenn nicht ausdrücklich im Manuskript vermerkt) Kürzungen oder Ergänzungen, die den Sinn oder die Aussage nicht verändern, vor.  
**Fotos:** Privatarchive Foto Titel: pexels.com (bearbeitet)  
Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V., Am Brodhagen 54; 33613 Bielefeld  
Amtsgericht Bielefeld – Vereinsregister – VR 937  
Vorstand nach §26 BGB: Karl-Wilhelm Schulze (Vorsitzender), Cornelia Titz, Dagmar Schätzel, Daniel Wohlfahrt, Jan Theveßen, Kai Walkenhorst (stellv. Vorsitzende)



erreicht und das Training konnte bereits im November beginnen. Nach ein paar Monaten verfestigte sich innerhalb des bestehenden Gruppe das Stimmungsbild „Wir können es schaffen, wir können nächste Saison eine Herrenmannschaft an den Start bringen“. Während im Hintergrund fleißig weiter trainiert und rekrutiert wurde, kam Mannschaftsverantwortlicher Adrian auf die Idee, beim Hochschulsport der Universität Bielefeld Männer anzuwerben und wie er es sagt „für den geilsten Mannschaftssport der Welt zu begeistern“. Diese Idee sollte sich als genialer Coup herausstellen, denn die Mannschaft gewann so sieben neue Teammitglieder hinzu, von denen einige schon sehr lange, andere erst seit ein paar Monaten Volleyball spielen. Von einer Mannschaft a la Bayern München, die nur aus von anderen Mannschaften gekauften Topspielern besteht, kann hier also nicht die Rede sein. Die BTG Herren brüten ihre Küken selber! Bei ihrer ersten Versammlung im Mai wählte die Truppe Janis Brandt und Rainer Alvaro zu Kapitän und Vize. So basisdemokratisch wie an diesem Tag gewählt wurde, war auch der Konsens über das zukünftige gemeinsame Miteinander. „Wenn etwas drückt, meldet euch. Wenn ihr Ideen habt oder ein Training leiten wollt, meldet euch. Wir sind ein Team und rocken das gemeinsam!“ machten die frisch gewählten Kapitäne deutlich. Der Aufstieg sei zwar das Ziel, der Spaß stehe aber im Vordergrund, weshalb jeder mal am Wochenende spielen dürfe, der verlässlich und motiviert zum Training erscheint. Außenangreifer Jasper Creuzmann übernimmt den Trainerposten. Die BTG Herren suchen nach Sponsoren, die sie bei ihrer Reise begleiten. Neben ihren sozialen und sportlichen Stärken bietet die Mannschaft ihren Sponsoren auch eine regelmäßige Präsenz ihres Unternehmens bei Spielen, Turnieren außerhalb der Saison und auf ihren professionellen Social Media Kanälen an. Interessent:innen können sich an Adrian Heim ([adrian91mejia@gmail.com](mailto:adrian91mejia@gmail.com)).

**Knapp 16 Monate nach dem proklamierten Traum steht eine Mannschaft mit unbeugsamen Willen, unaufhaltbarer Motivation und Liebe zum Sport. Sie treffen ab dem 17.09.2022 in der Bezirksliga in Staffel 16 auf folgende Mannschaften:** TuS Brake II, TuS Bonneberg, TSVE Bielefeld, TG Herford, VC Minden III und IV, MTV Hausberge, BTW Bünde und ATSV Espelkamp.

**Wir freuen uns auf eine anspruchsvolle Saison, faire Spiele und gute Ballwechsel! Begleitet uns bei unserem Traum und schaut wie er ausgeht.**

**TOP 8 Haushaltplan 2022**  
Der Haushaltsplan 2022 wird mittels Powerpoint visualisiert. Der Vorsitzende erläutert die Einnahme- und Ausgabepositionen und stellt der Mitgliederversammlung für das Jahr 2022 einen ausgeglichenen Haushalt vor. Der Haushaltsplan 2022 wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) angenommen.

**TOP 9 Anträge (gem. § 17 der BTG Satzung)**  
Der Vorstand der Bielefelder Turngemeinde stellt nachstehenden Antrag an die Mitgliedschaft:

„Die Mitgliederversammlung beauftragt den Vorstand der Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V., vorbehaltlich von Zuwendungen aus dem Fördertopf „Moderne Sportstätten 22“ und einer gesicherten Finanzierung aus Eigen- und Fremdmitteln, mit der Planung und Errichtung, eines Parkplatzes mit bis zu 30 Stellplätzen und dem Umbau und der Erweiterung von Sozial- und Lageräumen des vorhandenen Gebäudes am Platz.“

Der Vorsitzende stellt der Mitgliederversammlung mit Hilfe einer Präsentation die bisherigen Planungen zum Bau der Parkplätze, sowie der Modernisierung und Erweiterung der Sozial- und Lageräume Platz vor. Anschließend erläutert er den Finanzierungsplan.

Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig dem Antrag des Vorstandes zu und erteilt den Auftrag.

**TOP 10 Anfragen und Anregungen**  
Hannelore Potechius fragt an, ob die Fahrradstellplätze erneuert werden könnten. Der Vorsitzende erklärt, dass im Zuge der baulichen Maßnahmen auch die Stellplatzsituation für Fahrräder verbessert werden soll. Aktuell wird recherchiert, ob auch hierfür Fördermittel zur Verfügung stehen. Ob eine Überdachung der Stellplätze möglich ist, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht bestätigt werden.  
Es kommen keine weiteren Fragen und Anregungen aus den Reihen der Mitglieder.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 20.44 Uhr.  
Bielefeld, den 18.05.2022

*K.W. Schulze*

Karl-Wilhelm Schulze | Vorsitz

*Oliver Hartmann*

Oliver Hartmann | Protokoll

## Die BTG Volleyball-Abteilung!

Im Sommer 2021 wurde ein Traum geboren. Adrian Heim und Janis Brandt träumten davon in der BTG eine neue, junge, dynamische und hungrige Herrenmannschaft zu gründen. Eine Mannschaft, dessen Ziel der direkte Aufstieg in die Landesliga ist und deren Weg ein steiniger, aber spaßiger werden würde. Die beiden Träumer fingen damit an, in ihrem Bekanntenkreis bei allen Altersgruppen und Geschlechtern zu werben, um erstmal genug Spieler:innen für eine Mixed Mannschaft zu sammeln. Dank ihrer Offenheit und des unbestrittenen Charmes, den Volleyball seinen Spieler:innen nunmal verleiht, war das erste Teilziel schnell

**Dagmar Schätzel**  
wird in Abwesenheit einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen). Eine schriftliche Einverständniserklärung zur Kandidatur und Wahlannahme liegt dem Wahlleiter vor.

**Kai Walkenhorst**  
einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen)  
**Daniel Wohlfahrt**  
einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen)  
Alle von der Mitgliederversammlung gewählten anwesenden stellv. Vorsitzenden nehmen die Wahl an.

Aus dem Vorstand scheidet Anke Potechius aus. Sie kandidiert aus persönlichen Gründen nicht für eine weitere Amtsperiode. Der Vorsitzende dankt Frau Potechius für ihre Mitarbeit im Vorstand.

**Kassenwart/in**  
Aus der Versammlung wird kein Vorschlag unterbreitet. Diese Aufgabe wird vom geschäftsführenden Vorstand übernommen.  
**Schriftführer/in**

Aus der Versammlung wird kein Vorschlag unterbreitet. Diese Aufgabe wird von einem hauptberuflichen Mitarbeiter übernommen.  
**Frauenwart/in**

Aus der Versammlung wird kein Vorschlag unterbreitet. Diese Aufgabe wird vom geschäftsführenden Vorstand übernommen.  
**Sportwart/in**

Der Vorsitzende schlägt den bisherigen Amtsinhaber, Bodo Holtkamp, vor. Bodo Holtkamp wird einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen). Er nimmt die Wahl an.

**Presse- und Werbewart**  
Aus der Versammlung wird kein Vorschlag unterbreitet. Diese Aufgabe wird vom geschäftsführenden Vorstand übernommen.  
**Beisitzer/innen**

Ursula Jandrey wird in Abwesenheit einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen). Eine schriftliche Einverständniserklärung zur Kandidatur und Wahlannahme liegt dem Wahlleiter vor. Jörg Jandrey einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) Jörg Jandrey nimmt die Wahl an  
**Wirtschaftsrat**

Die Versammlung stimmt einstimmig einer Wahl en Block des Wirtschaftsrates zu. Einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) werden Dietmar Engel und Werner Weyer gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an. Christian Schroeder wird in Abwesenheit einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen). Eine schriftliche Einverständniserklärung zur Kandidatur und Wahlannahme liegt dem Wahlleiter vor  
**Ehrenrat**

Die Versammlung stimmt einstimmig einer Wahl en Block des Ehrenrates zu. Einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) werden Siegmund Breckle, Heinrich Voß und Jochen Gaide gewählt. Bei beiden Letztgenannten geschieht dies in Abwesenheit. Eine schriftliche Einverständniserklärung zur Kandidatur und Wahlannahme liegt dem Wahlleiter vor. Der anwesende Siegmund Breckle nimmt die Wahl an.

## TOP 7 Wahl eines/r Kassenprüfers/in

Die Versammlung verabschiedet den scheidenden Kassenprüfer, Norbert Kaufmann, und dankt ihm für seine Arbeit. Obmann der Kassenprüfer ist für ein weiteres Jahr Hans Jürgen Schulze. Aus der Versammlung wird Alexander Dietzel als 2. Kassenprüfer vorgeschlagen. Er wird in Abwesenheit einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen). Eine schriftliche Einverständniserklärung zur Kandidatur und Wahlannahme liegt dem Wahlleiter vor Ersatzkassenprüfer bleibt Rainer Beckmann.

## Protokoll zur Mitgliederversammlung von Mittwoch, den 18.05. 2022 in der Aula der Sekundarschule Gellershagen | Beginn: 19.03 Uhr | Ende: 20.44 Uhr

### TOP 1: Begrüßung, Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

#### 1.1 Begrüßung

BTG-Vorsitzender Karl-Wilhelm Schulze eröffnet um 19.03 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung mit 40 stimmberechtigten Teilnehmern. Er begrüßt die Anwesenden zur ordentlichen Mitglieder-versammlung und heißt sie in der Aula der Sekundarschule Gellershagen (ehemals Brodhagenschule) ganz herzlich willkommen. Sein Dank geht an die Organisatoren und Helfer der Versammlung für die gute Vorbereitung. Ein besonderer Gruß gilt den anwesenden Ehrenmitgliedern Uta Breckle, Hannelore Potechius, Peter Weidlich und Jörg Jandrey.

#### 1.2 Gedenkminute

In einer Schweigeminute gedenken die Anwesenden, den im vergangenen Geschäftsjahr, bzw. kürzlich verstorbenen BTG-Mitgliedern. Stellvertretend hierfür wird Ehrenmitglied Rolf Gorny genannt.

#### 1.3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Anwesenheit

Gemäß § 15 der Vereinssatzung wurde die Versammlung fristgerecht in den BTG Nachrichten 1/2022 unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Geschäftsführenden Vorstand einberufen. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung und damit Beschlussfähigkeit der Versammlung unter Beachtung der §§ 10, 15 und 16 der BTG-Satzung fest. Er schlägt der Mitgliederversammlung als Protokollführer Oliver Hartmann vor.

Dieser wird einstimmig von der Versammlung mit der Führung des Protokolls bestimmt.

#### TOP 2: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 01.09. 2021

Das Protokoll wurde in den BTG Nachrichten 2/2021 veröffentlicht. Zusätzlich war es in der Geschäftsstelle einzusehen. Das Protokoll wird ohne Einwände genehmigt.

#### TOP 3: Berichte

##### 3.1 Bericht des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende beginnt seinen Bericht mit der Feststellung, dass in diesem Jahr endlich wieder eine Mitgliederversammlung stattfinden kann, die sich so halbwegs wieder im gewohnten Zeitrahmen bewegt. Die Hoffnungen auf ein gänzlichs Ende der Pandemie haben sich zwar nicht erfüllt, aber der Umgang mit ihr wird aufgrund gestiegener Zahlen von Geimpften und Genesenen, sowie milderer Krankheitsverläufe deutlich entspannter. Er weist jedoch auf die weiterhin hohen Infektionszahlen hin und dass keiner vorhersehen kann, wie die Situation im Herbst sein wird. K.W. Schulze berichtet, dass es nicht einfach war, eine entsprechende Lokalität für die Mitgliederversammlung zu finden und der Vorstand deswegen auch sehr dankbar dafür ist, dass die BTG wieder zu Gast in der Aula der Sekundarschule sein darf. Die Sekundarschule hat deswegen auch eine Schulveranstaltung verschoben. Er bedankt sich ausdrücklich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit in der BTG im Jahr 2021.

Anschließend setzt er seinen Bericht in einigen Schlaglichtern (Daten/Fakten/Zahlen, Verwaltungsarbeit) fort, bevor er dann anhand von verschiedenen Herausforderungen die Arbeit des Vorstandes im Jahr 2021 beschreibt.

##### 3.1.1 Daten, Fakten Zahlen

- aktuell 3299 Mitglieder (Stand 1.5.2022)

01.01.2022	3140
01.01.2021	3140
01.01.2020	3674
- 1538 weiblich / 1602 männlich
- stärkste Abteilung Stand 01.05.2022 ist Fitness/Gesundheit mit 812 Mitgliedern
- gefolgt von der KiSS Kindersportschule mit 550 Mitgliedern
- BTG Sportabteilungen 1937
- 450 Teilnehmer/-innen im Reha-Sport

In nachfolgenden Charts veranschaulicht er den Mitgliederbestand, verteilt auf die Fachabteilungen um dann ausführlich das Jahr 2021 zu beschreiben.

Die BTG ist jetzt erst dabei, die durch Corona erlittenen Mitgliederverluste wieder aufzufangen.

##### 3.1.2. Verwaltungsarbeit anhand der Herausforderungen

Die Verwaltungsarbeit war für den Berichtszeitraum durch folgende Schwerpunkte geprägt:

##### 1. Corona und kein Ende

Hat man im Frühsommer letzten Jahres geglaubt, wieder loslegen zu können, so wurde die BTG eines Besseren belehrt. Ende August wurde der Zugang zum Sport im Innenbereich auf immunisierete oder getestete Personen beschränkt. Ab November trat eine weitere Verschärfung ein, indem Sport nur noch von geimpften bzw. genesenen Personen mit Nachweis ausgeübt werden kann und Ende Dezember dann die Regel, dass darüber hinaus zusätzlich noch ein negativer Test vorgelegt werden musste. Abteilungen und Übungsleitungen waren extrem herausgefordert, mussten sie doch die Zugangskontrollen übernehmen und zudem auch noch alle Sonderregelungen beachten, so z.B. bei den Übungsleitungen, für die die 2G+ - Regel nicht galt. Das klappte aber in den meisten Fällen erstaunlich gut und beweist, wie belastbar, verlässlich und verantwortungsvoll die BTG und ihre Ehrenamtlichen auch im zweiten Jahr der Pandemie aufgestellt waren.

##### 2. Schulentwicklung am Brodhagen

Im Schul- und Sportausschuss wurde die Errichtung einer Grundschule in direkter Nachbarschaft zur Sekundarschule beschlossen. Nach Irritationen im Schul- und Sportausschuss wurde jetzt die BTG über die weiteren Entwicklungen zumindest informiert. Aktuell wird die Auslobungsunterlage zum Architektenwettbewerb abgestimmt und in Kürze der Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Die Entwurfsbearbeitung erfolgt voraussichtlich im Zeitraum zwischen Mai und August 2022. Die Preisgerichtssitzung ist für Oktober 2022 geplant. Im Rahmen der Preisgerichtssitzung werden die eingegangenen Entwurfsbeiträge von einer Fachjury prämiert und im Nachgang werden zunächst mit dem ersten Preisträger die Verhandlungsgespräche zur Beauftragung geführt. Frühester Baubeginn wird Ende 2024 sein. Wie der Bauablauf aussieht, wird das beauftragte Büro planen. Erste verbindliche Aussagen zu dem Bauablauf können erst im Sommer 2023 mitgeteilt werden. Für die Umsetzung der Baumaßnahmen ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen erforderlich. Der entsprechende Bebauungsplan befindet sich zurzeit in der Neuaufstellung – federführend durch das Bauamt. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 21.09.2021 gefasst, die Öffentlichkeitsbeteiligung fand im Zeitraum 08.11.-26.11.2021 statt (Erörterung der Planung am 16.11.2021). Nunmehr werden die Anregungen daraus sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange ausgewertet und in den weiteren Prozess eingesteuert.

Diese Baumaßnahmen in unmittelbarer Nachbarschaft zur Sportanlage werden die größten Veränderungen und damit auch Heraus-

forderungen für die BTG seit 40 Jahren sein.

##### 3. Moderne Sportstätte 2022 und Bauplanung

Die BTG hat dieses einmalige Förderprojekt bereits genutzt bzw. wird es weiter nutzen, um in die Anlage zu investieren. Der Vorstand hat weitere Fördermittel beantragt. Dazu erfolgten weitere Erläuterungen unter TOP 9. Aus Sicht des Vorsitzenden muss jetzt gehandelt werden, sonst geht die Chance verloren, an Fördermittel in Höhe von 450.000 Euro zu kommen. Mit der Instandsetzung der leichtathletischen Anlagen wurde bereits ein erster Schritt getan und rund 80.000 Euro Fördergelder sind als Zuschuss bereits geflossen.

**4. Personalentwicklung in Ehrenamt, Neben- und Hauptberuf**
K.W. Schulze beschreibt die Personalprobleme in der BTG. Vor allem betrifft dies die Fachbereiche mit qualifizierten Trainern und Übungsleitern. Es wird immer schwieriger, ehrenamtliche aber auch nebenberufliche und hauptberufliche Mitarbeiter\*innen zu finden. Für das Ehrenamt hebt er hier besonders die Position des Schatzmeisters hervor. Diese Position wird seit Jahren vom geschäftsführenden Vorstand übernommen. Er wirbt noch einmal dafür, dass jeder eingeladen ist, der sich aktiv an der Weiterentwicklung des Vereins beteiligen möchte bzw. bereit ist, Verantwortung zu übernehmen.

##### 5. BTG 2030 – Vereinsentwicklung

Diesen Teil seines Berichtes beginnt der Vorsitzende mit der Frage, ob die BTG mit ihrer aktuellen, noch sehr stark auf das Ehrenamt zugeschnittenen Struktur in der Vereinsführung zukunftssicher aufgestellt ist. Er bezweifelt dies und weist noch einmal auf Punkt 4 hin. Zudem betont er, dass er jetzt schon der Vorsitzende mit der längsten Amtszeit (27 Jahre) in der langen Vereinsgeschichte ist. Für Ihn persönlich ist es sehr bedeutsam, dass die BTG auch in der Zeit nach ihm zukunftsfähig und nachhaltig aufgestellt ist. Daher kündigt er an, ab Ende 2023 eine Strukturreform in Gang zu setzen.

##### 6. 175 Jahre BTG

Im Jahr 2023 feiert die BTG ihr Jubiläum. Er berichtet in Stichworten was geplant ist und was bereits seitens des Vorstandes in die Wege geleitet wurde.

##### Festakt 175 Jahre

Aufgrund ihrer besonderen Geschichte, die in Teilen auch die Stadtgeschichte Bielefelds widerspiegelt (Turnhallenbau 1860 / 1900, Turnerstraße, Jahnplatz, Turnerfeuerwehr, Turnlehrer\*innen-Ausbildung, etc…) ist ein Festakt an historischer bzw. besonderer Stätte mit prominenten Gästen aus Politik und Sportverbandswesen angebracht. Dieser ist festgelegt für Sonntag 02.04.2023 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr im großen Saal der Ravensberger Spinnerei. Als Ehrengäste mit Grußwort werden erwartet:

- Stefan Klett, Präsident des LSB NRW (angefragt und zugesagt)
- Dr. Alfons Hölzl, Präsident Deutscher Turner-Bund (angefragt)
- Pit Clausen, OB (angefragt)

Inbegriffen ist eine sporthistorische Ausstellung über die Bielefelder Sportgeschichte (Tafeln sind vorhanden), musikalische und sportliche Einlagen.

##### Stadionfest am Brodhagen

Ein Fest für alle am Brodhagen mit Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen und mit einem Festzelt für eine Jubiläumsparty. Terminfestlegung: Wochenende nach den Sommerferien (nach dem 6. August).

##### 175 Jahre Turnen in Bielefeld – ein Kindergeburtstag „Der bewegte Weihnachtsmann“

Der Vorsitzende nennt als Vergleich. dazu die Veranstaltung aus 2014 zum Jubiläum 800 Jahre Bielefeld. Eine Kinderturngala in der Seidensticker Halle mit möglichst vielen beteiligten Kindern aus

Vereinen, Grundschulen und Kindertagesstätten. Beteiligte Kinder etwa 600 / Besucher 2.500 bis 3.000. Die Regie, Musikarrangements und in Teilen die Requisite sind vorhanden und die Akteure sind bereits angesprochen. Vorbereitungszeit 4 Monate. Termin 9./10.12.2023 (2. Advent).

##### Dia-Show

Eine erneute Chronik aufzulegen ist nicht mehr zeitgemäß. Eine Dia-Show „175 Jahre BTG in 175 Sekunden“ könnte hier eine Alternative darstellen. Dazu gibt es Tools, bei denen Fotos und Dokumente bewegt und musikalisch hinterlegt vorgestellt werden.

##### LOGO

Ein Logo 175 Jahre BTG (wie 150 Jahre in 1998) soll entwickelt und auf unserer Homepage sowie in Printmedien und auch als Aufkleber verbreitet werden.

##### Kollektion 175 Jahre BTG

Hoodies, Handtücher, T-Shirts, usw. mit dem 175-Logo sollten nicht fehlen und Bestandteil einer Imagekampagne 175 Jahre BTG sein. Die Beauftragung Vorschläge vorzulegen und Preise einzuholen ist erfolgt.

##### Sponsoring

Die Sparkasse Bielefeld hat bereits zugesagt, die BTG im Jubiläumsjahr mit einem mittleren, vierstelligen Betrag finanziell zu unterstützen. Es gibt innerhalb des Vorstandes einen Planungsausschuss für die Festlichkeiten. Es werden bestimmte Aufgaben auch externe Berater (wie z.B. Sebastian Piere) bestimmt. Der Vorsitzende bittet die Abteilungen, regelmäßig geplante Veranstaltungen, Wettkämpfe oder Turniere unter das Motto „175 Jahre BTG“ zu stellen.

##### 3.2. Wirtschaftsbericht (durch den Vorsitzenden)

Mittels Power-Point-Präsentation visualisiert der Vorsitzende die GuV des Geschäftsjahres 2021. Die Verteilung der Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Bereiche und Abteilungen des Vereins werden ausführlich vorgetragen. Im Ergebnis genehmigt die Versammlung einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) den Jahresabschluss 2021 und beschließt ferner die Reparaturrückstellung für die Heizungsanlage in Höhe von 60.000 Euro.

##### 3.3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer, Norbert Kaufmann und Hans-Jürgen Schulze, haben die Kasse im Beisein von Frau Helga Stephani, den Mitarbeitern Axel Fischer und Oliver Hartmann am 04.Mai 2022 geprüft. In ihrer Stellungnahme, vorgetragen durch Hans-Jürgen Schulze, bestätigen sie eine ordnungsgemäße Buchführung und übersichtliche Darstellung unter Beachtung gesetzlicher Vorschriften. Der Jahresabschluss zeigt ein realistisches Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bielefelder Turngemeinde.

### TOP 4: Stellungnahme des Wirtschaftsrates zur wirtschaftlichen Lage der BTG (§ 24 Abs. 5 Satzung)

Dietmar Engel, Sprecher des Wirtschaftsrates (WR), beginnt seinen Bericht mit der Aufgabenbeschreibung des WR. Danach steht er dem Vorstand in wirtschaftlichen Fragen mit Blick auf die Finanzlage insgesamt beratend zu Seite und hat zudem den Auftrag, diesen „Blick“ den Mitgliedern auf der Jahreshauptversammlung mitzuteilen. Dieser Aufgabe ist der Wirtschaftsrat im Jahr 2021 nachgekommen.

Es folgt ein kurzer Bericht über die wirtschaftliche Situation der BTG.

Grundsätzlich und zusammenfassend kann man sagen, dass die vom Finanzvorstand vorgelegten Jahresabschluss-Zahlen, einschließlich Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), eine stabile wirtschaftliche Verfassung aufzeigen, die widerspiegelt, dass im vergangenen Jahr (2021) sorgfältig mit den vorhandenen Mitteln

und Vermögenswerten umgegangen wurde. Corona bedingt sind im Vergleich zum Vorjahr die Einnahmen auf rd. TEUR 725 zurückgegangen. Die Rückgänge betreffen insbesondere die Erlöse aus dem Studio. Auch die Ausgaben wurden auf TEUR 725 reduziert, wobei hier insbesondere die geringeren Personalkosten zu nennen sind (minus TEUR 76). In Summe ergibt sich wirtschaftlich betrachtet ein leicht positives Ergebnis (nach Investitionen). Die Eigenmittel- und Vermögenssituation des Vereins stellt sich fundiert und wohl geordnet dar. Aktiva in Höhe von ca. EUR 1,6 Mio. stehen kurzfristigen Verpflichtungen in Höhe von ca. TEUR 31 gegenüber. Die Rücklagen betragen in Summe TEUR 612 und sind für Sportplatz, Sportgeräte, Instandhaltung Gebäude und Investitionen in neue Anlagen gebildet.

Die Liquidität war und ist jederzeit gesichert und auch wesentliche Anschaffungen in den Abteilungen können weiterhin aus Eigenmitteln finanziert werden.

Wirtschaftliche Risiken außerhalb von Corona und für die keine Vorsorge getroffen wurden, sind für den Wirtschaftsrat nicht erkennbar. Auch wenn die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Vereinssport immer noch ungewiss sind und bereits viele Belastungen ausgelöst haben, kann der Wirtschaftsrat aus den Gesprächen mit den Verantwortlichen festhalten, dass nach wie vor konservativ geplant und gewirtschaftet wird.

Herr Engel zieht für den Wirtschaftsrat ein positives Fazit. Die BTG steht auf einem wirtschaftlich gesunden Fundament und ist mit seinen zahlreichen, attraktiven sportlichen Abteilungsangeboten und seiner anerkannt hohen Kompetenz im REHA/Gesundheits- sowie im Kindersportbereich gut und Ergebnisorientiert aufgestellt. Corona hat allerdings auch hier seine Spuren hinterlassen und Schwächen aufgezeigt, die aber bereits erkannt und in Bearbeitung sind (Stichwort Digitalisierung des Sports, insbesondere der Vereinsverwaltung).

Auch vor diesem Hintergrund erneuert der Wirtschaftsrat seine Empfehlung, künftig mehr professionelle Strukturen sowie Ressourcen im Vereins-Management zu schaffen.

Seine Schlussworte an die Mitgliederversammlung lauten:

Der Vorstand, die Geschäftsführung sowie das ganze operative BTG-Team, von den hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis hin zu den Übungsleiterinnen und -Übungsleitern und den vielen Ehrenamtlichen haben im überaus herausfordernden Jahr 2021 mit großem Engagement wieder erfolgreiche Arbeit geleistet. Das war alles andere als selbstverständlich und hierfür bedankt er sich bei allen Beteiligten.

### TOP 5: Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021 (§ 26 Satzung)

Der Kassenprüfer Hans-Jürgen Schulze stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes: Der Vorstand wird mit Handzeichen einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) entlastet.

#### TOP 6: Wahlen

Die Versammlung wird informiert, dass die Abstimmungen zur Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden jeweils einzeln erfolgen müssen. Als Wahlleiter bestimmen die Mitglieder den Vorsitzenden, dessen Amtszeit bis 2023 geht.

**Das Ergebnis der Abstimmung stellt sich wie folgt dar:**
**stellv. Vorsitzende/r**
**Cornelia Titz**
einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen)
**Jan Theveßen**
einstimmig gewählt (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen)